

Nachhaltiger Umweltschutz – ein Gewinn für Tiere und Menschen

Dauer

180 Minuten

Ziele des Angebots

Der Lehrplan 21 fordert eine Erziehung zu einem verantwortungsbewussten und nachhaltigen Umgang mit unserer Umwelt.

Die Schülerinnen und Schüler lernen die Folgen fehlender Nachhaltigkeit für Tiere und unsere Gesellschaft kennen. Sie sollen unsere Erde als Lebensraum für sich und ihre Zukunft erkennen und einfache Massnahmen zu deren Schutz erlernen, welche sie im Alltag umsetzen können. Anhand ausgewählter Botschafter-Arten zeigen wir die Folgen von fehlender Nachhaltigkeit bei der Nutzung von Ressourcen auf.

Bezüge zum Lehrplan 21

- NMG.2.6.g: Die Schülerinnen und Schüler können unterschiedliche Beziehungen und Verhaltensweisen von Menschen zu Pflanzen, Tieren und natürlichen Lebensräumen beschreiben und vergleichen und aus verschiedenen Perspektiven betrachten. Die Schülerinnen und Schüler können Schutz- und Verhaltensregeln zu Pflanzen und Tieren anwenden.
- NMG.2.6.h: Die Schülerinnen und Schüler können zu Einflüssen des Menschen auf die Natur mögliche Folgen abschätzen, Erkenntnisse dazu ordnen und über eigene Verhaltens- und Handlungsweisen nachdenken.
- NMG.3.2.f: Die Schülerinnen und Schüler können energiebewusstes Verhalten beschreiben und dies begründen.
- NMG.8.3.b: Die Schülerinnen und Schüler können wahrnehmen, beschreiben und darüber nachdenken, wie Menschen z.B. durch das Wohnen, die Produktion von Nahrungsmitteln, das Unterwegs-Sein, die Freizeitgestaltung unsere Umgebung und unseren Lebensraum gestalten und verändern.